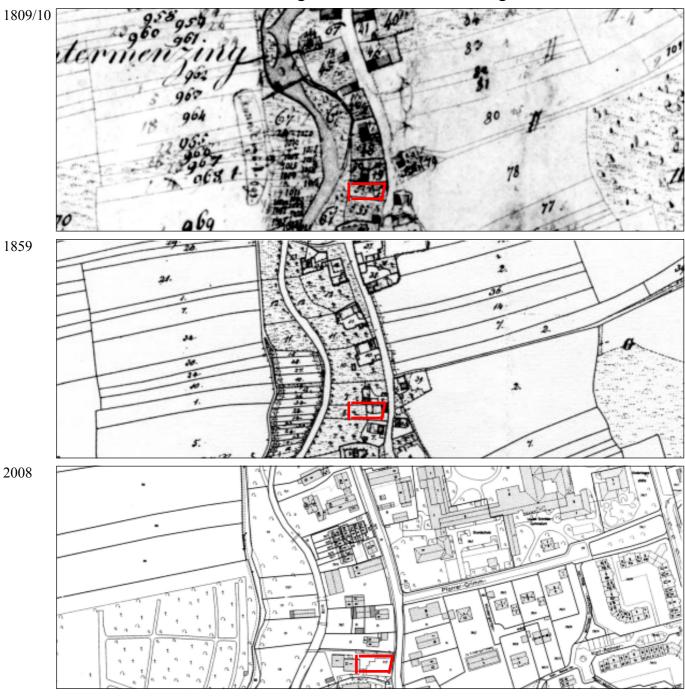
Untermenzing 1812 Haus Nr. 7: Maurergaberl



Grundherr 1812: Pfarrei Aubing

Hoffuß 1812: (1/4) Leiheart: Freistift

Gesamtbesitz 1812: 12,59 Tagwerk

1501	ladi and Fall and I amount the limit of an artist and a second
1520	le(hen) Erhartt Lamprecht: hind' dem pfarrer Lamprecht (Jahrtag in Menzing)
27.07.1637	Martin Schuster (Schmied aus Pellheim Nr. 19: Schmied) oo in Pellheim Maria Hüldeprandt (* in Wiedenzhausen; V: Georg); verkauft dort 04.10.1639
27.02.1674	<b>Michael Schuester</b> , Schneider (V: Martin, Schmied; oo seit 27.07.1637 in Pellheim mit Maria Hüldenprandt, geb. in Widenzhausen als Tochter des Georg Hüldeprandt) oo <b>Maria Seidl</b> (* 12.03.1650 in Aubing; V: Kaspar, Schuhmacher, Aubing 25/31; M: Maria, geb. Gloner)
08.06.1676	Ein Hannß Schuester sitzt derzeit auf dem 1/2-Hof Unterschneider (28), der zum GH Aubing gehört! Ein Simon Hueber (siehe 1681) sitzt derzeit auf dem 1/4-Hof Schneiderulli (6), der zum GH Germering gehört!
19.12.1681	Michael Schuester von Undermenzing verkauft an Anton v. Berchem, Herrn auf Pluedenburg, Ober- u. Undermenzing, Allach, Oberpachern und Pipping p. ein von Simon Hueber eingetauschtes Lehengütl (= (06) Schneiderulli) zu Undermenzing, ferners 1/2 Juchert Ackers im Münchener Feld am Hart zu Allach, endlich ein halbes Tagwerk "Hartwißmadt" zu Undermenzing. Siegler: Christoph Packhenritter, kurbaier. Rechnungskommissär als Verwalter zu Menzing und Allach. Zeugen: Hannß Spizweck, Bauer zu Aubing und Simon Hueber zu Undermenzing.  ***********************************
	ab hier eigentlich Simon Huber wegen Gütertausch ************************************
04.08.1701 17.07.1702 1702 1702 1704	(siehe (06) Schneiderulli: Michael Schusster, 1/4 Hof) (siehe (06) Schneiderulli: Michael Schuester ein Lechen so H:B:v. Berchem von dem gottshaus Germering abgelest) (siehe (06) Schneiderulli: Michael Schuster Vom Lechen) Michael Schuster, 1/4 hinter dem Pfarrer von Aubing (siehe (06) Schneiderulli: Michael Schuester von ainem Lechen, welches vermög Khauf Briefs datl: den .19.Xbr: 1681 Frey Ledig aigen ist; Hofmark Pasing) ************************************
26.11.1720	Sohn Peter Schuster (V: Michael, Schneider, Untermenzing 7: Maurergaberl; M: Maria, geb. Seidl) oo Elisabeth Angermaier (*
27.04.1722	in Allach; V: Georg, Allach 42: Angermayr; M: Ursula, geb. Langöttl) Tochter Rosina Schuester (V: Michael, Schneider, Untermenzing 7: Maurergaberl; M: Maria, geb. Seidl) übernimmt vom Vater und oo Matthias Winkler (E. Josef, Mesner; Olching 19: Mesner; M: Eva, geb. Wagner) auf dem nachmaligen Hs.Nr. 31 Winkler
15.12.1722	auf Tod von Michael Schuster übergibt die Witwe Maria alters- und unpässlichkeitshalber an den Sohn Peter Schuster ************************************
04.10.1717 18.02.1722 15.04.1726 12.05.1735	Balthasar Peter bekennt, einen Schuldbrief in Höhe von 137 fl. zu haben. Balthasar Peter 1/4 Balthasar Peter 1/4 Hof Caspar Peter (V: Balthasar, Söldner in Untermenzing; M: Maria) oo Theresia Baumann (V: Urban, Kramer in Obermenzing; M: Maria)

16.05.1735 1748 34. 10.04.1749	Eheweib Maria (des Balthasar) verstorben, Muttergutsvertra Caspar Peter hat noch Ausstände an den Hofmarksherrn auf Tod der <b>Theresia Peterin</b> , des sogenannten <b>Cappen Ca</b> <b>Peters</b> mit Töchterchen einen Muttergutsvertrag; er erhält das an.	spars zu Untermenzin	g Eheweil		
1749 1750 (15.05.1736)	Von Casparn Peter Wüttibern Zu UnderMenzing ab 2 Vertrags- unnd ainen Freystüffts brief Von Casparn Peter Zu UnderMenzing Zahlung für abfahrt:unnd Zuestandt				
(13.03.1730)	(Witwer) Gabriel Gailer (* in Stockdorf; Maurer; V: Georg, Bauer; M: Elisabeth)  1. oo: 15.05.1736; Witwe Klara Hueber, des Andreas Hueber (Obermenzing 28 Dappengapper)				
(06.10.1744)	2. oo: 06.10.1744: Katharina Weser (+ um 1745 in Obermenzing; V: Sebastian, Schneider in Irsee; M: Ursula)				
(04.05.1745)	3. 00: 04.05.1745: Maria Samm (* in Germering; V. Lukas, Tagwerker; M. Anna)				
(23.01.1753) (02.10.1760)	4. oo: 23.01.1753: <i>Rosina Nickl</i> (* in Gräfelfing; V: Christoph, Söldner; M: Maria) 5. oo: 02.10.1760: Ursula Kiernberger (* in Otterfing; V: Matthias, Tagwerker; M: Katharina)				
1751	Balthasar Peter, dermahlen Gabriel Gailler	_		,	
1752	Gabriel Gailler solle zwai 1/4 Hof halten	Pfarrei Aubing	Fst		
	Es ist hierauf aber ain Starckhe Juchert Waüsling	GH U'Menzing	Fst		
	Agger an Joseph Änicher und Franzen Jaisen ver-	J		Zubau zum (32) Angersepp	
	khaufft worden				
	Dan so genüsset der auch ain Craut Stückh -	GH U'Menzing	Fst		
16.12.1752	Der Witwer Gabriel Gailler verträgt sich mit seinen 2 Kindern, ihm gehört das Anwesen.				
18.01.1753	Ehevertrag mit <i>Theresia Muggl</i> von Grasslfing siehe jedoch:				
(23.01.1753)	4. oo: 23.01.1753: <i>Rosina Nickl</i> (* in Gräfelfing; V: Christoph, Söldner; M: Maria)				
02.05.1760	Gabriel Gailler vom <b>oberen Pfarr Lehen</b> 1/4 Pfarrei Aubing Fst				
(02.10.1760) 28.12.1773	5. oo: 02.10.1760: <b>Ursula Kiernberger</b> (* in Otterfing; V. Ursula Gailler (= 5. Ehefrau, geb. Kiernberger) verstorben,				
26.12.1773	Pfarrer von Aubing. Ehevertrag mit <b>Ursula Mittermayerin</b> /				
07.11.1778	Die Witwe Ursula Gailler verträgt sich mit den Kindern, ih				
16.11.1778	Witwe Ursula Gailler oo Matthias Frühe (V: Karl Frühe,	Obermenzing 24: Obe	erschneide	r/Carlhäusl; M: Therese, geb.	
1783	Paulus Mathias Frühe, <b>Oberpfarr</b> 1/4	Pfarrei Aubing			
06.12.1785	Oberpfarr Lehen	r rairer raeing			
	Mathias Frühe 1/4 Hof Joseph Graf Maurergaberl de 27t Jul	ly ao:1786			
	auch: Maurergaberl 1/4 Güttel				
Ursula Wakerin de 6ten Xbris 1785. und Joseph Graf dessen Ehemann de 27. July 1786					
06.12.1785	2.1785 <b>Eheleute Frühe</b> verkaufen um 240 fl ihre Sölde an <b>Ursula Weckerin</b> von Gablingen.				
27.07.1786	Oberpfarr Lehen Mathias Frühe 1/4 Hof				
	Joseph Graf Maurergaberl de 27t July ao:1786 auch:				

	Maurorgaboul 1/4 Göttəl			
	Maurergaberl 1/4 Güttel Ursula Wakerin de 6ten Xbris 1785. und Joseph Graf dessen Ehemann de 27. July 1786			
27.07.1786	Ehevertrag mit Josef Graf			
07.08.1786	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
07.00.1700	Ursula Wacker (V: Johann Michael, Bauer in Gäblingen; M: Therese) oo Josef Graf (* in Ingolstadt; V: Josef, Zimmermann/Maurer?, Untermenzing 11: Lunglmayr; M: Katharina)			
08.01.1798	Joseph Graf <b>Maurer Gaberl</b> von Untermenzing, und dessen Eheweib Ursula haben auf ihren daselbst besizenden 1/8tl mit			
08.01.1798	grundherrl. Consens ein Kapital zu 60 fl ad 5 procent (bei der Kirche St.Georg in Obermenzing) versichert			
1803-1811				
1003-1011	Besitz Nr. 674 <b>Oberpfarr</b> , oder <b>Maurergaberl</b> 1/4 Hof Joseph Graf Ab dem zum Pfarrhof Aubing grundbaren Lehen			
1808				
	Festgestellter Wert für 1/8 (!) ist 530 fl			
1811	Anmeldung des halbgemauerten Hauses zur Brandversicherung, Wert 300 fl			
Sept. 1812	Haus Nr. 7 Ursula Graf, Maurergaberl Pfarrei Aubing Fst			
	Laudemium vom Januar 1786			
	Lit.a Pl.No. 52 Haus 0,08 Tgw.			
	Pl.No. 51 Garten 0,14 Tgw.			
	8 Äcker 6,50 Tgw.			
	1 Wiese 2,65 Tgw.			
	1 Waldung 1,02 Tgw.			
	Total inwärtig 10,39 Tgw.			
	auswärts Augustenfeld 1 Mooswiese 2,10 Tgw.			
	Besitzstand: 12,49 Tgw.			
	Lit.b Krautgarten 0,10 Tgw. GH U'Menzing Fst			
	Totalbesitz 12,59 Tgw.			
13.04.1815	erwirbt Johann Graf das gesamte Anwesen durch Uebergabe von seiner Mutter Ursula Graf			
27.04.1815	Sohn Johann Graf (* 17.04.1792) oo Maria Josefa Schmelmer (* 12.01.1784 in Haunkenzell; V: Bartholomäus, Wirt)			
(13.04.1815)				
13.10.1837	Sohn Paul Graf durch Übergabe			
	** nicht Sohn, sondern Schwiegersohn - siehe Heiratsangaben aus Matrikelbuch **			
14.10.1837	Die Maurergaberlsölde haben die beiden Eheleute Paulus und Kreszentia Graf laut Briefs vom 14ten Oktober 1837 von der			
	Wittwe Josepha Graf mit den walzenden Objekten Pl.No. 151 und 823 unter Lit:B um 555 fl erkauft.			
	Laut Ehevertrags vom nemlichen Tage haben dieselben eine allgemeine Gütergemeinschaft geschlossen.			
21.10.1837	Tochter Kreszenz Graf (* 25.04.1816) oo Paul Graf (* 01.05.1811; V: Paul, Untermenzing 11: Lunglmayr; M: Franziska, geb.			
(13.10.1837)	Schreiner)			
30.11.1854	Graf Paulus, Gaberl v. Unt.Menz. hat am 30. Nov. 1854 sein Kapital p. 160 fl (= 60 fl aus 1798, weitere 100 fl. aus 1830/31 an			
	die Kirche St.Georg in Obermenzing) heimbezahlt und entrichtet.			
1862	Haus Nr. 8 beim Gaberl/Die Maurergaberl Sölde			
	Paulus Graf und Kreszentia, geborne Graf			
	Pl.Nr. 23a Wohnhaus mit Stallung, Stadel und Streuschupfe, Brunnen und Hofraum 0,10 Tgw.			
	Pl.Nr. 23b Wurzgarten 0,02 Tgw.			
	Pl.Nr. 24 Gras- und Baumgarten, Hausgarten 0,09 Tgw.			
	Gesamtbesitz 18,06 Tgw.			
1880	Witwer Paulus Graf, Erbteilung			

1884	<b>Stephan Steurer</b> , Wirt in München, durch Kauf um 6.100 Mark; Verkauf von Parzellen
1884	Korbinian Zacherl erwirbt das Restgut um 4.500 Mark.
1912	Josef Zacherl und Genossen
1913	durch Erbauseinandersetzung nun Maria Stock, geb. Zacherl
1972	abgebrochen und durch Wohnhaus ersetzt
2008	nunmehr: Eversbuschstraße 13



Der "Maurergaberl" um 1965 (Q.: Sammlung Reupold)



Der Neubau auf dem Haussgrund des "Maurergaberl": Eversbuschstraße 13 (Foto: A. Thurner 2008)